

GEFÄHRLICHE SCHLANGEN NAMIBIAS



Namibia beherbergt Einundachtzig verschiedene Schlangenarten. Neunundzwanzig Arten sind nicht giftig, während Vierzehn schmerzhafte Bisse zufügen können. Elf Arten gelten als potentiell tödlich.

SEHR GEFÄHRLICH

Menschliche Todesfälle bekannt

GEFÄHRLICH

Schmerzhafter Biss, aber keine Gabe von Gegengift nötig



SEHR GEFÄHRLICH

Zebraobra
(*Naja nigricincta nigricincta*)



SEHR GEFÄHRLICH

Schwarze Speikobra
(*Naja nigricincta woodi*) Foto Marius Burger



SEHR GEFÄHRLICH

Mosambik-Speikobra
(*Naja mossambica*)



SEHR GEFÄHRLICH

Afrikanische Speikobra
(*Naja nigricollis*)



SEHR GEFÄHRLICH

Schwarze Mamba
(*Dendroaspis polylepis*)



SEHR GEFÄHRLICH

Kap-Kobra
(*Naja nivea*)



SEHR GEFÄHRLICH

Kap-Kobra - Jungtier
(*Naja nivea*) Foto Marius Burger



SEHR GEFÄHRLICH

Anchieatas Kobra
(*Naja anchietae*)



SEHR GEFÄHRLICH

Puffotter
(*Bitis arietans arietans*)



GEFÄHRLICH

Erdotter
(*Atractaspis bibronii*) Foto Warren Dick



GEFÄHRLICH

Büschelbrauenotter
(*Bitis cornuta*)



GEFÄHRLICH

Gehörnte Puffotter
(*Bitis caudalis*)



SEHR GEFÄHRLICH

Boomslang
(*Dispholidus typus*)



SEHR GEFÄHRLICH

Kap-Vogelnatter
(*Thelotornis capensis*)



GEFÄHRLICH

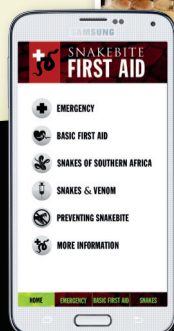
Südafrikanische Korallenschlange
(*Aspidelaps lubricus lubricus*)



GEFÄHRLICH

Schildnasenkobra
(*Aspidelaps scutatus*)

Johan Marais ist Autor zahlreicher Bücher über Reptilien, inklusive des Bestsellers "A Complete Guide to Snakes of Southern Africa". Er ist ein bekannter Referent und bietet eine Vielzahl von Kursen an, die sich thematisch von der allgemeinen **Aufklärung über Schlangen und Skorpione bis zum Hantieren mit Giftschlangen** erstrecken. Johan ist durch die International Society of Zoological Sciences (ISZS) akkreditiert und ein durch die Field Guides of Southern Africa (FGASA), NOSA und Travel-Doctors anerkannter Dienstleister. Seine Kurse sind ferner durch das Health Professions Council of South Africa (HPCSA) akkreditiert.



Johan Marais | +27 82 494 2039
African Snakebite Institute
johan@africansnakebiteinstitute.com

Informieren Sie sich unter www.africansnakebiteinstitute.com

NOTFALLPROTOKOLL

Im Falle eines Schlangenbisses

- 1 Beruhigen Sie das Opfer, stellen Sie es ruhig und transportieren sie es **unverzüglich** zum nächstgelegene Krankenhaus.
- 2 Im Falle eines Atemstillstandes leiten Sie Mund-zu-Mund Beatmung ein oder nutzen Sie einen Beatmungsbeutel.
- 3 Im Falle eines Bissunfalls wenden Sie sich an Dr. P.J.C. Buys: +264 81 127 5109.

KEINESFALLS

- ... das betroffene Körperteil abbinden.
 - ... die Wunde einschneiden oder aussaugen.
 - ... Eis oder sehr heißes Wasser verwenden.
 - ... dem Opfer Alkohol verabreichen.
 - ... Elektroschocks geben.
 - ... willkürlich Gegengift injizieren.
- Gegengift (sofern notwendig) darf nur durch einen Arzt in einer klinischen Umgebung verabreicht werden.